Landtag
Nordrhein-Westfalen
16. Wahlperiode

Ausschussprotokoll
APr 16/1061
03.11.2015

Unterausschuss Personal des Haushalts- und Finanzausschusses

39. Sitzung (öffentlich)

3. November 2015

Düsseldorf – Haus des Landtags

13:30 Uhr bis 14:45 Uhr

Vorsitz: Werner Lohn (CDU) (Stellv. Vorsitzender)

Ergebnisprotokoll: Eva M. Kiwitt

Verhandlungspunkte und Ergebnisse:

1 Gesetz über die Feststellung des Haushaltsplans des Landes Nordrhein-Westfalen für das Haushaltsjahr 2016 (Haushaltsgesetz 2016)

Gesetzentwurf der Landesregierung
Drucksache 16/9300

Beratung über den Personalhaushalt 2016

Zur Vorbereitung der inhaltlichen Beratung der zu behandelnden Einzelpläne liegen Vermerke der Landtagsverwaltung zur Sitzung vor. Auf Grundlage des Entwurfs des Haushaltsgesetzes 2016, der Erläuterungsbände der einzelnen Ressorts sowie der Vermerke, wird über den Personaletat 2016 der Landesverwaltung beraten.

Dazu gehören der

- Einzelplan 10 (Ministerium für Klimaschutz, Umwelt, Landwirtschaft, Natur- und Verbraucherschutz)
- das Haushaltsgesetz (Text)
- der Einzelplan 02 (Ministerpräsidentin)

- der Einzelplan 03 (Ministerium für Inneres und Kommunales)
- der Einzelplan 04 (Justizministerium)
- der Einzelplan 05 (Ministerium für Schule und Weiterbildung)
- der Einzelplan 06 (Ministerium für Innovation, Wissenschaft und Forschung)
- der Einzelplan 07 (Ministerium für Familie, Jugend, Kultur und Sport)
- der Einzelplan 09 (Ministerium für Bauen, Wohnen, Stadtentwicklung und Verkehr)
- der Einzelplan 11 (Ministerium für Arbeit, Integration und Soziales)
- der Einzelplan 12 (Finanzministerium)
- der Einzelplan 13 (Landesrechnungshof)
- der Einzelplan 14 (Ministerium für Wirtschaft, Energie, Industrie, Mittelstand und Handwerk)
- der Einzelplan 15 (Ministerium für Gesundheit, Emanzipation, Pflege und Alter)
- der Einzelplan 16 (Verfassungsgerichtshof)
- der Einzelplan 20 (Allgemeine Finanzverwaltung).

Nachfragen werden weitestgehend beantwortet.
Zum Einzelplan 10 sagt **LMR Achim Kaschny (MKULNV)** die Zuleitung einer Übersicht der einzelnen kw-Vermerke zu.
Zum Einzelplan 14 sagt **RBr Torsten Burmester (MWEIMH)** ebenfalls die Zusendung einer Aufstellung der einzelnen kw-Vermerke zu.
Beide Übersichten sind als Anlage angefügt.

Zur Geschäftsordnung:
Aufgrund einer Terminkollision bei den Vertretern der Landesregierung wird die inhaltliche Beratung des Tagesordnungspunktes 5 Landesinititative „Mehr Migrantinnen und Migranten in den öffentlichen Dienst“ im Einvernehmen mit dem gesamten Ausschuss vorgezogen.

2 Landesinitiative „Mehr Migrantinnen und Migranten in den öffentlichen Dienst – Interkulturelle Öffnung der Landesverwaltung – 4. Umsetzungsbericht für den Zeitraum vom 31. Mai 2014 bis 31. Mai 2015

Vorlage 16/3291

RDin Harms-Zawadzki (MAIS) fasst die Ausführungen der Vorlage 16/3291 zusammen und beantwortet Nachfragen.
Robert Stein CDU bittet um die Darlegung der Gründe für den Rückgang von anonymisierten Bewerbungen im Schulbereich.
Diese Beantwortung der Frage erfolgt schriftlich durch das Ministerium für Schule und Weiterbildung.

3 Gesetz zur Neuregelung der Höchstaltersgrenzen für die Einstellung in ein Beamtenverhältnis im Land Nordrhein-Westfalen und zur Entfristung der Altersteilzeitregelung

Gesetzentwurf der Landesregierung
Drucksache 16/9579
Stellungnahme 16/3068 (Landkreistag)
Stellungnahme 16/3080 (Städtetag / Städte- und Gemeindebund NRW)

Das Plenum hat am 30. September 2015 den Gesetzentwurf der Landesregierung, Drucksache 16/9579 nach erster Lesung einstimmig an den Innenausschuss – federführend - sowie an den Haushalts- und Finanzausschuss überwiesen.

Der federführende Innenausschuss hat gemäß § 58 der Geschäftsordnung des Landtags den kommunlen Spitzenverbänden die Möglichkeit gegeben, eine Stellungnahme abzugeben (vgl. Stellungnahmen 16/3068 und 16/3080). Außerdem hat er sich in seiner Ausschusssitzung am 29.10.2015 darauf verständigt, ein weiteres schriftliches Anhörungsverfahren durchzuführen.

Der Unterausschuss Personal hat sich daher einvernehmlich darauf verständigt, genauso wie der Haushalts- und Finanzausschuss (HFA) zu verfahren, und den Eingang der Stellungnahmen abzuwarten. Ein Votum an den HFA soll in der geplanten Sitzung am 24.11.2015 erfolgen.

4 Verschärfungen beim Hinausschieben des Eintritts in den Ruhestand

Bericht der Landesregierung
Vorlage 16/3362

Die Berichtsvorlage wird nach ergänzenden Erläuterungen durch **MR Münch (MIK)** zur Kenntnis genommen.

5 Situation der Ausbildung der nachträglich eingestellten Kommissaranwärterinnen und -anwärter

Bericht der Landesregierung
Vorlage 16/3198

MRin Doris Tinnermann (MIK) nimmt zu Nachfragen mündlich Stellung.

In Ergänzung dazu bittet **Ralf Witzel FDP** um Vorlage eines Berichtes zu dem Thema Bewerberzahlen und Ranglistenziehungen für die letzten Einstellungstermine bei Kommissaranwärtern im gehobenen Dienst.

6 Verschiedenes

Keine Wortmeldungen.

gez. Werner Lohn
Stellvertretender Vorsitzender

2 Anlagen
06.11.2015/12.01.2016
130